

Datenschutzhinweise Webinare

Wir freuen uns, dass Sie Interesse für die Webinare unseres Unternehmens haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit den Webinaren erteilen.

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

DUALIS GmbH IT Solution

Breitscheidstraße 36

01237 Dresden

Telefon: +49 (0) 351 47791 0

E-Mail: dualis@dualis-it.de

Internet: www.dualis-it.de

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite:

<https://www.dualis-it.de/impressum/>

Hinweis:

Microsoft trägt zudem eine eigene Verantwortung hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten. Details beschreiben die datenschutzrechtlichen Informationen von Microsoft: <https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>

1. Verarbeitungsspezifische Informationen

Kategorien der betroffenen Personen	Teilnehmer des Webinars via „Microsoft Teams“, z.B. Mitarbeiter des Unternehmens, Kunden, Interessenten
Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	<p>Durch die Nutzung des Webinars über Microsoft Teams werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei davon ab, welche Daten Sie vor bzw. während der Teilnahme an unserem Webinar bekanntgeben.</p> <p>Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Personenstammdaten (Vorname, Nachname, Mail-Adresse)• Kommunikationsdaten (z.B. Aktivitäten im Chat)• Digitale Zugangs- und Systemprotokolldaten <p>Weitere Informationen zu den Datenkategorien erhalten Sie auf Anforderung.</p>

Herkunft der personenbezogenen Daten	Die personenbezogenen Daten werden vom Nutzer selbst aktiv übermittelt bzw. hochgeladen sowie von den verwendeten Geräten / Systemen passiv erfasst oder bei der Verwendung des Systems generiert (z.B. Logfiles)
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck	<ul style="list-style-type: none"> Die personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Webinars via „Microsoft Teams“ verarbeitet. Hiervon umfasst ist auch das Registrierungsmanagement und die Einladung zu dem Webinar. Sofern eine Aufzeichnung des Webinars durch den Organisator erfolgt, werden personenbezogene Daten (insbesondere Kommunikationsdaten des/der Referenten) zu Zwecken des Abrufs und ggfls. weiteren Verarbeitungen bereitgehalten (z.B. Schulungszwecke, Informationszwecke bei Produktveranstaltungen). Chatverläufe sind nicht Teil einer Aufzeichnung. Personenbezogene Daten werden zur Optimierung des Betriebs sowie zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Verbesserung der Kommunikation und der Bereitstellung von Dienstleistungen durch den Einsatz moderner und kosteneffizienter IT-Tools, ferner werden die Systemlogs ggfls. zu Zwecken der IT-Sicherheit und der Qualitätssicherung verwendet, z.B. zu Analysen bei Hackerangriffen, Analysen der Sprachqualität. Wir verarbeiten die Anmeldedaten und Informationen zur Anwesenheit, um in Anschluss an das Webinar eine Bestätigung über die Teilnahme ausstellen zu können. Gegebenenfalls erfolgt die Verarbeitung zur Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen oder zu Compliance-Zwecken.
Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der oben genannten Zwecke	<ul style="list-style-type: none"> Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) für freiwillige übermittelte Daten im Rahmen eines Webinars, soweit Sie Ihre Daten im Rahmen des Webinars freiwillig übermittelt haben (Name, Chatfunktion, Q & A Funktion, etc.) oder wenn einer Aufzeichnung des Webinars zugestimmt wurde.

	<ul style="list-style-type: none"> • Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung), sofern eine Vertragsbeziehung besteht (z.B. bei Referenten, die für die Durchführung des Webinars beauftragt wurden), ggfls. Bei Beschäftigten des Verantwortlichen. • Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Das berechtigte Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen liegt darin begründet, kosteneffizient firmenbezogene Onlineveranstaltungen (Webinare, Schulungsveranstaltungen, Produktinformationsveranstaltungen etc.) durchführen zu können, für die ein persönliches Erscheinen nicht erforderlich ist. Der Verantwortliche hat darüber hinaus ein berechtigtes Interesse, die IT-Sicherheit zu gewährleisten und etwaigen Missbrauch zu identifizieren und zu ahnden.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	<p>Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Webinaren verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind.</p> <p>Im Rahmen des Webinars können personenbezogene Daten im Kreis der Teilnehmenden des Webinars bekannt werden. Als Service Provider erhält Microsoft (Microsoft Ireland Operations Limited, Irland) notwendigerweise Kenntnis von den Daten, soweit dies im Rahmen des Auftragsverarbeitungsvertrages mit Microsoft vorgesehen ist.</p> <p>Darüber hinaus verarbeitet Microsoft personenbezogene Daten auch zu eigenen Zwecken in eigener Verantwortlichkeit. Hierüber wird Microsoft Sie separat informieren.</p>
Erforderlichkeit der Datenerhebung	<p>Eine Verpflichtung, personenbezogener Daten zur Verfügung zu stellen, kann sich aus einem (Arbeits-)Vertrag (z.B. Referenten) mit dem Verantwortlichen ergeben. Die Webinar Teilnahme ist grundsätzlich freiwillig. Teilnehmer sind nicht verpflichtet, personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen, allerdings ist die Bereitstellung der Daten für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich.</p> <p>Ohne die Offenlegung der personenbezogenen Daten könne die oben genannten Zwecke nicht hinreichend</p>

	erreicht werden, d.h. eine Webinar-Teilnahme ist dann ggf. nicht möglich.
Ort der Verarbeitung und Übermittlung an Drittländer	Die Datenverarbeitung erfolgt grundsätzlich auf Rechenzentren in der Europäischen Union (EU). Die Empfänger der personenbezogenen Daten können sich auch in Ländern außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums („Drittländer“) befinden. In Drittländern ist unter Umständen nicht das gleiche Datenschutzniveau wie im europäischen Wirtschaftsraum gewährleistet. Sofern eine Datenübermittlung in ein Drittland erfolgt, stellen wir sicher, dass diese Übermittlung nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen erfolgt (Kapitel V DSGVO). Wir orientieren uns stets an der aktuellen Rechtsprechung und folgen den geltenden Empfehlungen von Behörden, um sicherzustellen, dass für Ihre Daten ein dem Niveau der DSGVO gleichwertiger Schutz gegeben ist. Soweit diese Empfänger im Drittland in unserem Auftrag handeln, schließen wir daneben stets die notwendigen datenschutzrechtlichen Verträge, um unsere Datenhoheit zu gewährleisten.
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden	Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald diese für die oben beschriebenen Zwecke und gemäß den geltenden lokalen Aufbewahrungsfristen des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen nicht mehr benötigt werden. Soweit die personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, werden sie nach Widerruf Ihrer Einwilligung oder – sofern gesetzlich zwingende Aufbewahrungsfristen bestehen – nach Erreichen dieser Löschfristen, gelöscht.

2. Ihre Rechte als Betroffener

- Sie haben das **Recht auf Auskunft** über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.
- Sie haben das Recht auf **Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung** der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht (Art. 16, 17, 18 DSGVO).
- Sie haben das Recht **auf Widerspruch gegen die Verarbeitung** soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht (Art. 21 DSGVO).
- Sie haben das Recht auf **Datenübertragbarkeit**, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht (Art. 20 DSGVO),
- Sie haben ein **Beschwerderecht**. Dieses gibt Ihnen die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Landesdatenschutzbeauftragter) zu beschweren,

wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht korrekt verarbeiten (Art. 77 DSGVO).

- Wenn die personenbezogenen Daten erhoben wurden, weil Sie eine Einwilligungserklärung hierzu gegeben haben, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

DUALIS GmbH IT Solution

Breitscheidstraße 36

01237 Dresden

E-Mail:

datenschutz@dualis-it.de

+49 (0) 351 47791 0